



Der intelligente Parkbügel

Start-up aus der Universität bietet Lösungen im Verkehrsalltag

Darmstadt, 12. Februar 2019. Das aus der TU Darmstadt ausgegründete Unternehmen „Green Mobility Solutions UG“ und die Universität haben eine Rechtevereinbarung für die innovative Technologie „Intelligenter Parkbügel“ unterzeichnet. Die Vermarktung des Produkts kann nun beginnen.

Die drei Gründer strahlten: Torsten Uhlig, Mathias Hornjak und Michael Schaab setzten ihre Unterschrift unter eine Rechtevereinbarung, die zugleich auch von TU-Kanzler Dr. Manfred Efinger, dem TU-Baudezernenten Edgar Dingeldein und Professor Ralf Steinmetz vom Fachgebiet Multimedia Kommunikation gezeichnet wurde. Das Dokument fixiert die juristischen Aspekte bezüglich des geistigen Eigentums und der Entwicklungsergebnisse der Technologie für den „Intelligenten Parkbügel“. Damit können die Jungunternehmer das Produkt, das bereits an der TU Darmstadt genutzt wird, auch anderen Universitäten, Kommunen oder Firmen anbieten.

Alles begann mal wieder mit einer Idee: Beschäftigte der TU Darmstadt und Edgar Dingeldein, Leiter des Dezernats Baumanagement und Technischer Betrieb, taten sich 2014 zusammen, weil sie unzufrieden waren mit der Fehlbelegung von Besucherparkplätzen auf dem Uni-Gelände. Gemeinsam suchte man ein Sperrsystem für Parkplätze. Bei der Marktrecherche stellte sich jedoch schnell heraus, dass die gängigen Systeme nicht den Wünschen und Anforderungen entsprachen – schließlich sollten vielfältige Situationen mit wechselnden und wiederkehrenden Besuchern, variabler Besetzung der Administration, geplanten und spontanen Besuchen abgedeckt werden; die Plattform sollte personenunabhängig über ein Webinterface administriert und gebucht werden können. Eine der charmanten Forderungen lautete, dass Besucher über eine App auf ihrem mobilen Endgerät bei ihrer Ankunft einen Parkplatz freischalten und ihr Fahrzeug schnell und bequem abstellen können.

Zur Entwicklung einer solchen neuartigen Lösung arbeitete das Baudezernat mit Professor Steinmetz und seinem Team zusammen. Der TU-Kanzler stellte nach ersten erfolgreichen Tests zum Öffnen und Schließen des Parkbügels per Smartphone ein Anschubbudget bereit.

Kommunikation und Medien
Corporate Communications

Karolinenplatz 5
64289 Darmstadt

Ihre Ansprechpartnerin:
Jörg Feuck
Tel. +49 6151 16 - 20018
feuck@pvw.tu-darmstadt.de
www.tu-darmstadt.de/presse
presse@tu-darmstadt.de



Zug um Zug reifte die Technologie dank der Arbeit von Studierenden und Mitarbeitern aus. Ein dreiköpfiges Gründerteam formierte sich und konnte mit Unterstützung des TU-Innovations- und Gründungszentrums HIGHEST über das Förderprogramm der Bundesregierung „EXIST Gründerstipendium“ die finanziellen Mittel zur Unternehmensvorbereitung und Produktentwicklung akquirieren. Das EXIST Gründerstipendium wurde erfolgreich genutzt, die Verhandlungen mit der TU Darmstadt zum Umgang mit geistigem Eigentum wurden in beiderseitigem Interesse abgeschlossen und die Gesellschaftsformalitäten der Gründer erledigt.

Das Produkt ist einsatzbereit; der Vertragsabschluss zwischen TU Darmstadt und den Gründern markiert die nächste Stufe und den Markteintritt des Intelligenten Parkbügels zur Parkplatzbewirtschaftung und Parkplatzreservierung per Smartphone oder PC.

Die **TU Darmstadt** zählt zu den führenden Technischen Universitäten in Deutschland. Sie verbindet vielfältige Wissenschaftskulturen zu einem charakteristischen Profil. Ingenieur- und Naturwissenschaften bilden den Schwerpunkt und kooperieren eng mit prägnanten Geistes- und Sozialwissenschaften. Weltweit stehen wir für herausragende Forschung in unseren hoch relevanten und fokussierten Profildbereichen: Cybersecurity, Internet und Digitalisierung, Kernphysik, Energiesysteme, Strömungsdynamik und Wärme- und Stofftransport, Neue Materialien für Produktinnovationen. Wir entwickeln unser Portfolio in Forschung und Lehre, Innovation und Transfer dynamisch, um der Gesellschaft kontinuierlich wichtige Zukunftschancen zu eröffnen. Daran arbeiten unsere 312 Professorinnen und Professoren, 4.450 wissenschaftlichen und administrativ-technischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie knapp 26.000 Studierenden. Mit der Goethe-Universität Frankfurt und der Johannes Gutenberg-Universität Mainz bildet die TU Darmstadt die strategische Allianz der Rhein-Main-Universitäten.

MI-Nr. 08/2019, bay/feu